

## Mehr als 3.600 Versicherte haben der IKK classic einen Behandlungsfehlerverdacht gemeldet

**2023 meldeten 3.650 Versicherte einen vermuteten Behandlungsfehler bei der IKK classic – 2022 waren es noch 4.537 Versicherte.**

**Dresden, den 23.07.2024.** Im Jahr 2023 haben sich weniger Versicherte wegen eines vermuteten Behandlungsfehler an die IKK classic gewandt als im Jahr zuvor – die Zahl sank um 19,5 Prozent von 4.537 auf 3.650. Bei 692 Fällen verdichteten sich bei der Überprüfung durch die IKK classic die Hinweise so stark, dass sie zur Begutachtung an den Medizinischen Dienst übergeben wurden (2022: 747 Fälle). 2023 wurden 18,2 Prozent der Fälle als Behandlungsfehler anerkannt (2022: 21,3 Prozent). Insgesamt sind bei der IKK classic zum 31.5.2024 noch 2.243 Behandlungsfehlerfälle in der Bearbeitung. Studien zeigen allerdings, dass viele Menschen einen Behandlungsfehlerverdacht nicht erkennen und nicht melden, die Dunkelziffer dürfte deshalb höher sein. Am häufigsten wurden Behandlungsfehler in den Fachrichtungen Chirurgie, Orthopädie und Zahnmedizin gemeldet.

Vermutet ein Versicherter einen Behandlungsfehler, so liegt die Beweislast grundsätzlich bei ihm selbst, d.h. er muss beweisen, dass ein Behandlungsfehler vorliegt und dadurch ein Gesundheitsschaden eingetreten ist. Nur bei groben Behandlungsfehlern gilt die Beweislastumkehr. Dann hat der Behandelnde den Nachweis zu erbringen, dass sein Fehler nicht ursächlich für den gesundheitlichen Schaden ist.

---

Kontakt:

Juliane Mentz  
Pressesprecherin

Viktoria Durnberger  
stv. Pressesprecherin

Tel. 0351 4292-281450  
[presse@ikk-classic.de](mailto:presse@ikk-classic.de)

## **Expertenteam unterstützt Versicherte**

Diese Rechtslage ist für die Versicherten nicht immer einfach. Um sie hier zu unterstützen, befasst sich bei der IKK classic ein eigenes Expertenteam mit dem Thema Behandlungsfehler, an das sich die Versicherten wenden können. In einem ersten Schritt schildern die Betroffenen dem Team ihren Verdacht, sollte sich dieser erhärten, wird durch die IKK classic ein Gutachten beim Medizinischen Dienst in Auftrag gegeben. Wird ein Behandlungsfehler bestätigt, unterstützt die IKK classic die Versicherten bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche. Das Team ist montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 644 6441 erreichbar.

**Die IKK classic ist mit rund drei Millionen Versicherten die führende handwerkliche Krankenversicherung und eine der großen Krankenkassen in Deutschland. Die Kasse hat mehr als 7.000 Beschäftigte an 160 Standorten im Bundesgebiet. Ihr Haushaltsvolumen beträgt über 13 Milliarden Euro.**

---

Kontakt:

Juliane Mentz  
Pressesprecherin

Viktoria Durnberger  
stv. Pressesprecherin

Tel. 0351 4292-281450

[presse@ikk-classic.de](mailto:presse@ikk-classic.de)